

con_sens

Consulting für Steuerung
und soziale Entwicklung

Fachkongress am 05./06. April 2018

Gesetz | Praxis | Wirkung

Zwischen Reform und gesellschaftlicher Realität

DER FACHKONGRESS

In den vergangenen zwei Jahren wurden große sozialpolitische Reformen verabschiedet: das Bundesteilhabegesetz und die Pflegeleistungsgesetze, auch das Integrationsgesetz. Die Reform der Jugendhilfe wird weiterhin kontrovers diskutiert. Die Verwaltung steht unter Handlungsdruck: Norm trifft auf Praxis, Reform auf gesellschaftliche Realität. Finanzielle Spielräume sind eng.

Lösungen aus der Praxis für die Praxis

Darüber wollen wir mit Ihnen sprechen: über das Spannungsfeld zwischen Gesetzgebung, praktischer Umsetzung und gewünschten und unerwünschten Wirkungen. Wie wird aus gesetzlichen Zielen gelebte Praxis? Wie wirken sich die Reformen in der Realität aus? Wie muss sich auch die Sozialverwaltung modernisieren – Stichwort Digitalisierung – damit sie effizient arbeitet? Und: Wie kann sich die Verwaltung im Wettbewerb um die besten Köpfe gegen attraktive Arbeitgeber der Wirtschaft 4.0. durchsetzen?

DAS PROGRAMM | 1. TAG | EINLASS 11:30 UHR

Plenumsveranstaltungen

12:00 bis 12:30 Uhr Grußwort

12:30 bis 13:00 Uhr

Die sozialpolitischen Reformen – verbindende Ziele und Herausforderungen

Staatsrat Jan Pörksen | BASFI Hamburg

13:00 bis 13:30 Uhr

BTHG – sozialpolitische Reform im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis

Dr. Ralf Schmachtenberg | Leiter Abteilung V BMAS

13:30 bis 14:00 Uhr

Die sozialpolitischen Reformen – die blinden Flecke der Politik

Michael Löher | Vorstand Deutscher Verein e.V.

14:00 bis 14:30 Uhr

Dauerbaustelle SGB II – wohin entwickelt sich die Grundsicherung für Arbeitssuchende

Dr. Mathias Schulze-Böing | Leiter Amt ASI - Geschäftsführer MainArbeit - Offenbach am Main

17:00 bis 17:30 Uhr

Sozialraumbudgets – langfristig wirksam?

Daniel Thomsen | Leiter FB Jugend, Familie Bildung - Landkreis Nordfriesland

17:30 bis 18:00Uhr

Kommunale Sozialpolitik im Spannungsfeld zwischen Finanzen und fachlichen Anforderungen

Andreas Ruhl | stellv. Oberbürgermeister und Beigeordneter für Finanzen, Jugend und Soziales - Schwerin

Workshops [14:30 bis 16:30 Uhr]

WS 1 | Fehlt eine Orientierung? Alternative Überlegungen für eine Reform des SGB VIII

Matthias Röder | Stellvertretender Jugendamtsleiter Main-Kinzig-Kreis | Mitglied im erweiterten Vorstand des DJuF

WS 2 | Das BTHG und seine Reformstufen – Veränderungen in der Praxis, Handhabung und Auswirkungen

Dr. Ralf Schmachtenberg | Leiter Abteilung V BMAS

WS 3 | Integration von Migrantinnen in den Arbeitsmarkt

Andrea Martin | GF Kreisjobcenter Marburg-Biedenkopf

WS 4 | Steuerung der ambulanten und stationären Hilfe zur Pflege

Carolin Herrmann | Schnittpunkt/ Alter - Strategische Projektberatung;
Dagmar Vogt-Janssen | Bereichsleiterin Kommunaler Seniorenservice Hannover

WS 5 | Strategien zur Digitalisierung in der Jugendverwaltung

N.N.

WS 6 | Öffentliche Verwaltung als attraktiver Arbeitgeber?

Claudia Czernohorsky-Grüneberg | Geschäftsführerin Jobcenter Frankfurt am Main
Christian Riecke | Amtsdirektor Amt Scharmützelsee - Landkreis Oder-Spree, ehem. Bereichsleiter ASD - Potsdam

DAS PROGRAMM | 2. TAG

Plenumsveranstaltungen

09:00 bis 09:30 Uhr

Digitalisierung der Bundesverwaltung - Strategien und Trends

Ministerialdirigent Ernst Bürger | Stellvertretender Leiter der Abteilung Verwaltungsmodernisierung - Bundesministerium des Inneren

09:30 bis 10:00 Uhr

Sozialverwaltung in der digitalen Stadt

N.N.
Darmstadt (Gewinnerin des Wettbewerbs „Digitale Stadt“)

10:00 bis 10:30 Uhr

Digitalisierung in der EGH - Neue Möglichkeiten für Steuerung und Kooperation

Jürgen Kockmann | Abteilungsleitung Behindertenhilfe - Landschaftsverband Westfalen-Lippe

13:00 bis 14:00Uhr

Abschlussvortrag

„Transkulturelle Kompetenz“

Prof. Dr. Wulf-Dietrich Köpke | Leiter des Instituts für Transkulturelle Kompetenz, Akademie der Polizei

Workshops [11:00 bis 12:30 Uhr]

WS 7 | Digitalisierung/ Business Intelligence Lösungen für Haushaltssteuerung, Berichtswesen SGB II, VIII, XII

Tim Uhlenkamp | Geschäftsführer linkFISH

WS 8 | Review Zielsteuerung SGB II: Fortführung, Weiterentwicklung oder Neustart?

Dr. Mathias Schulze-Böing | Leiter Amt ASI - Geschäftsführer MainArbeit - Offenbach am Main
N.N.

WS 9 | Jugendberufshilfe - Integration junger Flüchtlinge

Larissa Meinungen | Deutscher Verein e.V.;
Klaus Konietzka | Leiter Sozialagentur - Mülheim a.d.R.

WS 10 | Wirkungsorientierte Gesamtsteuerung - Wirkungsorientierung als Fokus der Verwaltungskooperation

Frank Krueger | stellv. Leiter Stadtcontrolling Dortmund;
Christian Hübel | Referatsleiter Strategische Steuerung - Mannheim

WS 11 | Sozialraumbudgets in der Eingliederungs- und Jugendhilfe - Lessons learned

Daniel Thomsen | Leiter FB Jugend, Familie Bildung - LK Nordfriesland
Ingo Tscheulin | Referatsleiter Grundsätze der Eingliederungshilfe + Teilhabe BASFI Hamburg

WS 12 | Wie kann die Stärkung von Pflegekindern gelingen und was können eine SGB VIII-Reform und Änderungen im BGB dazu beitragen?

Prof. Dr. Klaus Wolf | Universität Siegen, Fakultät II,
Dep. Erziehungswissenschaften / Psychologie

DER KONGRESSORT

Tagen im Herzen der Stadt: Der con_sens Fachkongress findet im größten und höchsten Hotel Hamburgs statt: im Empire Riverside Hotel auf St. Pauli - vis-à-vis dem Hafen. Für unsere Kongressgäste und Aussteller haben wir die 2. und 3. Etage des Hotels gemietet. Die Tagungsräume bieten jeden Komfort und viel Platz für Gespräch und Austausch.



EMPIRE RIVERSIDE HOTEL
Bernhard-Nocht-Straße 97
20359 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 / 31 11 9 - 0
Telefax: +49 (0)40 / 31 11 9 - 70 601
E-Mail: empire@hotel-hamburg.de

DIE KONGRESSKOSTEN

Die Teilnahme am zweitägigen Fachkongress kostet:

- 690 Euro (inkl. MwSt.)
- 590 Euro (inkl. MwSt.), für Frühbucher bis zum 31. Dezember 2017

Auf unserer Internetseite können Sie sich bequem anmelden und sich für die von Ihnen gewünschten Workshops vormerken.

DER VERANSTALTER

con_sens ist ein bundesweit tätiges, unabhängiges mittelständisches Beratungsunternehmen für den öffentlichen Sektor mit Sitz in Hamburg.

Seit zwanzig Jahren arbeiten wir vertrauensvoll mit Kommunen, überörtlichen Trägern und Ministerien zusammen. Wir beraten sie strategisch und fachlich in den Feldern:

- ▣ Grundsicherung Arbeitsuchende (SGB II)
- ▣ Arbeitsförderung (SGB III)
- ▣ Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)
- ▣ Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen (SGB IX - BTHG)
- ▣ Soziale Pflegeversicherung (SGB XI)
- ▣ Sozialhilfe (SGB XII)

Auf unserem Fachkongress „**Gesetz | Praxis | Wirkung. Zwischen Reform und gesellschaftlicher Realität**“ werden hochkarätige Redner neueste Entwicklungen in der Gesetzgebung, der Steuerung und Finanzierung von Hilfen und der sozialen Wirklichkeit sowie die Auswirkungen der Digitalisierung diskutieren.

Gemeinsam mit den erwarteten 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wollen wir voneinander lernen und gemeinsam Strategien entwickeln, wie diese Herausforderungen fachlich und finanziell erfolgreich gemeistert werden können.

KONTAKT

con_sens

Consulting für Steuerung und soziale Entwicklung GmbH

Rothenbaumchaussee 11 | 20148 Hamburg
Tel.: 040-4103281 | Fax: 040-41350111

consens@consens-info.de
www.consens-info.de
www.sgb2-info.de
www.kennzahlenvergleich-eingliederungshilfe.de

Bildquellen:
Fotolia | #70219395 | #79830512 | Urheber: powell83
Aussenansicht@EmpireRiverside Hotel

